

Bericht vom 1. Spieltag der 1. Radball-BL 2005

Hechtsheim Spitze – trotz roter Karte für Heß

Von Heinz-Dieter Kuhlmann

Halbzeit in der 1. Radball-BL, damit hat man einen guten Überblick über den Leistungsstand der einzelnen Mannschaften. Der Top-Spieltag fand in der Hechtsheimer Radsporthalle statt, wo es kurzfristig noch einen Kommissärs-Wechsel von Leber auf Velten gab. Spitzenreiter Ginsheim und das in den beiden letzten Wochen von Erfolgen verwöhnte Sangerhausen musste sich den ehrgeizigen Teams aus Hechtsheim und Ehrenberg erwehren. Ginsheim muß man als Verlierer des Tages bezeichnen, denn nur einen Punkt von 9 möglichen bedeuten den vorläufigen Verlust der Spitze. Schon gegen Großkoschen knirschte es, denn schnell lag man 0:3 im Rückstand, kämpfte sich bis zur Halbzeit zum 3:3 zurück und jeder glaubte, jetzt rollt es, aber dann doch wieder der Rückschlag: 3:7-Pleite. Gegen World-Cup-Sieger Sangerhausen eine echte Leistungssteigerung, aber mit 5:5 trennte man sich leistungsgerecht. Gegen Ehrenberg schon wieder ein 0:3-Rückstand nach 7 Minuten und hier schaffte man trotz verbesserter Angriffsleistung mit 2:3 keinen Punktgewinn. Neuer Leader ist jetzt Hechtsheim, aber dieses Team brachte auch den negativen Höhepunkt des Spieltags zustande. Keine Probleme mit 8:1 gegen Krofdorf und 7:3 über Großkoschen, ehe es zum Prestigeduell gegen Sangerhausen kam. Zur Pause 1:4-Rückstand, aber Hechtsheim kam über den verbissenen Kampf ins Spiel zurück und markierte tatsächlich kurz vor Schluß noch den 5:5-Ausgleich. Im letzten Spiel gegen Ehrenberg lag man knapp 2 Minuten vor Schluß 5:2 vorn, als Rademann den 3:5-Anschlußtreffer erzielte. In Zeitdruck wollte dieser den Ball schnell aus dem Hechtsheimer Tor holen und wurde dort vom Keeper Heß abgedrängt. Der Kommissär nahm sich den Ball und schritt Richtung Mittelpunkt, als Rademann und Heß erneut aneinander gerieten und Heß mit dem Fuß ins Radballrad trat. Die Folge: rote Karte für Heß, das sicher geglaubte Spiel 0:5 verloren und 2 Spiele Sperre am 4. Spieltag, wenn es gegen Ginsheim und Waldrems geht. So konnte Ehrenberg mit optimalen 12 Punkten die Heimreise nach Thüringen antreten, Abstiegsangst ade, dafür voller Angriff auf die Spitze. Sangerhausen holte nur den einen Pflichtsieg über Krofdorf, blieb in den anderen 3 Spielen etwas von der Klasse schuldig, wobei 47 Gegentore nur noch von den 3 Teams auf den Abstiegsplätzen übertroffen wird. In Eberstadt blieb das Heimteam zwar ungeschlagen, aber es wurden gegen Baunatal und Iserlohn immerhin 4 Punkte abgegeben. Voll im Soll liegen im Mittelfeld Iserlohn (4 Punkte geholt) und Großkoschen (3), in die sich jetzt auch Vizemeister Baunatal und Ex-Weltmeister RKB Hameln mit dem Zugewinn von jeweils 7 Punkten geschoben haben. Damit haben sich beide schon klar zum Relegationsplatz 10 abgesetzt (5 Punkte zum Platz 1 und 5 Punkte zum Rang 10), auf dem Waldrems geblieben ist. Die Württemberger haben jetzt enorm wichtige Direktbegegnungen gegen Baunatal und RKB Hameln nicht gewinnen können und mit Blick auf das Torekonto sind bereits 6 Punkte aufzuholen. Die beiden Direktabsteiger deuten sich immer mehr an: Krofdorf trotz des Achtungserfolgs über Großkoschen mit 4:1 Toren und jetzt die rote Laterne für Prechtal, das erneut ohne Punktgewinn blieb und am 30.04. den ersten BL-Heimspieltag durchaus bereits mit dem Abstieg erleben kann.

Ergebnisse aus Hechtsheim:

Ehrenberg	- Sangerhausen	6:3
Hechtsheim	- Krofdorf	8:1
Ginsheim	- Großkoschen	3:7
Krofdorf	- Ehrenberg	0:8
Ginsheim	- Sangerhausen	5:5
Hechtsheim	- Großkoschen	7:3
Ginsheim	- Ehrenberg	2:3
Hechtsheim	- Sangerhausen	5:5
Krofdorf	- Großkoschen	4:1
Hechtsheim	- Ehrenberg	0:5
Krofdorf	- Sangerhausen	2:7

Ergebnisse aus Eberstadt:

Hameln	- Baunatal	4:1
Prechtal	- Eberstadt	1:4
Waldrems	- Iserlohn	5:4
Eberstadt	- Hameln	4:2
Waldrems	- Baunatal	1:5
Prechtal	- Iserlohn	4:6
Waldrems	- Hameln	3:3
Prechtal	- Baunatal	2:6
Eberstadt	- Iserlohn	2:2
Prechtal	- Hameln	1:4
Eberstadt	- Baunatal	1:1

1. Hechtsheim	11 Sp.	48:32 T.	21 P.
2. Ginsheim	11 Sp.	61:45 T.	20 P.
3. Sangerhausen	11 Sp.	56:47 T.	20 P.
4. Ehrenberg	11 Sp.	52:37 T.	19 P.
5. Iserlohn	11 Sp.	48:42 T.	19 P.
6. Eberstadt	11 Sp.	45:39 T.	18 P.
7. Baunatal	11 Sp.	46:33 T.	16 P.
8. Großkoschen	11 Sp.	50:46 T.	16 P.
9. RKB Hameln	11 Sp.	44:43 T.	16 P.
10. Waldrems	11 Sp.	35:60 T.	11 P.
11. Krofdorf	11 Sp.	22:60 T.	6 P.
12. Prechtal	11 Sp.	37:60 T.	3 P.